



„Es müssen nun einfach jüngere Leute ran.“ Hoffmann wurde im vergangenen Jahr feierlich vonseiten der Verantwortlichen verabschiedet, bot im Fall der Fälle jedoch jederzeit seine Hilfe an und wird auch in diesem Jahr in der Halle sein – „und wenn ich nur ein Tablett mit Verpflegung in die Sprecherkabine bringe oder beim Aufräumen helfe...“

### TOLLE SPIELER MITERLEBT

Dreimal fiel das Turnier, das später unter der Bezeichnung „Cup der Besten“ durchgeführt wurde, aus – zweimal coronabedingt und einmal, weil die Halle umgebaut wurde. „Ich habe so viele tolle Fußballer über die Jahre hinweg gesehen“, betont Hoffmann. Er nennt spontan nur ein paar Namen – wie den des früheren Müdeners André Limp.

„Wenn die Müdeners ein Tor brauchen, haben sie André gebracht. Er hat meist dafür gesorgt, dass seine Mannschaft ein Partyfässchen Bier für jedes zehnte Tor erhielt.“ Mit Andreas Kastner-Blödorn ist Hoffmann ein Edeltechniker besonders im Gedächtnis geblieben. „Erst zwei Arschwackler, dann war das Ding bei Andreas in der Regel drin“, erinnert sich der 71-Jährige zurück. „Jeder kannte seine Tricks, aber man konnte ihn trotzdem nicht stoppen.“ Auch die Keil-Brüder Dieter und Horst, Sven-Arne Börner, Dennis Stöbermann oder auch – in dem Fall aus der Neuzeit – Jovan Hoffart hat er noch besonders auf dem Schirm.

Genauso wie Isenbüttels mittlerweile verstorbenen Kult-Betreuer Herbert Heutling, der am 27. Dezember trotz seines Geburtstags fast immer dabei war. „Nur an seinem 80. Geburtstag durfte er von seiner Familie aus nicht“, erinnert sich Hoffmann. „Ansonsten hat die gesamte Halle immer für ihn gesungen.“

Das fußballerische Niveau sei von den Anfängen bis einschließlich Anfang der 2000er Jahre sehr hoch gewesen. Mittlerweile – so sieht's jedenfalls der frühere Mitorganisator – kann es im Vergleich zu damals nicht mehr mithalten. Anders sieht's mit Blick auf das Publikum aus. „Früher sind Mannschaften wie der SV Triangel und der FC Germania Parsau mit Bussen angereist, die Parsauer sogar mit göttlicher Hilfe in Person des damaligen fußballverrückten Pastors“, erzählt Hoffmann. Und noch

heute seien mehrere „Alt-Internationale“, wie sie der Gifhorner titulierte, auf den Rängen anzutreffen, die mittlerweile über 80 Jahre alt sind und teilweise sogar aus dem Süden der Republik extra für dieses Turnier anreisen. „Egal, ob es sich um Kästorf, Wilsche oder die SV Gifhorn handelt – die Blöcke sind noch heute gut gefüllt und die Zuschauenden gehen voll ab“, sagt Hoffmann.

### IMMER MEHR SPONSOREN GEWONNEN

Das Turnier erfüllt bereits seit vielen Jahren auch soziale Zwecke. Mit kleinen Spendensummen habe alles angefangen, erinnert sich der 71-Jährige – doch die Zahlen gingen rapide

in die Höhe. „Wir haben immer mehr tolle Sponsoren wie die Wittinger Privatbrauerei oder auch die Sportkommunikation von Volkswagen dazubekommen, dazu gab es besondere Preise“, sagt Hoffmann. Ebenfalls besonders: Früher gab's Einlagespiele zwischen Promiteams, bestehend aus Stadtfunktionären oder auch Profis

wie dem aus Meinersen stammenden Ex-Bielefelder Fabian Klos, und Kindermannschaften. „Auch darauf haben sich alle in der Halle riesig gefreut“, sagt der Gifhorner.

Er selbst ist im Besitz einer Eintrittskarte auf Lebenszeit und freut sich auf das AZ-Cup-Comeback. „Ich habe mich

riesig gefreut, als ich davon gehört habe, dass die Allerzeitung wieder in die Organisation mit einsteigt“, gibt er zu. „Insbesondere die unglaublich gute und absolut vertrauliche Zusammenarbeit mit Gamsen über all die Jahre und die treuen und immer sehr großzügigen Sponsoren zeichnen dieses Turnier aus“, sagt Hoffmann.



# TAXI

# HOFFMANN

## Tel. 05371 - 12333

35099401\_002425

Neujahrsvorsätze?

Die Gewinne:

1x Head-Spa-Gutschein (300 €)

1x Ninja-Pizzaofen

1x Apple Watch (neueste Generation)

Starten Sie gesund ins neue Jahr mit tollen Hauptgewinnen.

Etwas für die Gesundheit tun, ganz einfach: mit den Gesundheitskursen der AOK.\* Mehr unter [aok.de/gesundheitskurse](https://www.aok.de/gesundheitskurse)

\*Die AOK übernimmt die volle Erstattung von bis zu zwei zertifizierten Präventionskursen bis maximal 200 Euro pro Kalenderjahr. Voraussetzung für den Zuschuss ist, dass Sie an mindestens 80 Prozent der Kurseinheiten teilgenommen haben.

Hier geht's zum Gewinnspiel:

1. QR-Code scannen (15.11. – 31.12.2025)
2. Gewinn aussuchen und Felder ausfüllen
3. Link in der Bestätigungs-SMS anklicken

AOK Niedersachsen

Die Gesundheitskasse.

34721401\_002425

FRISCH-MARKT

frischmarkt-gf.de

Frisch. Lokal. Für Sie da.

Alter Postweg 41 · 38518 Gifhorn · [www.frischmarkt-gf.de](https://www.frischmarkt-gf.de)

34724601\_002425